

Zeitschrift: Jahrheft / Zürcher Unterländer Museumsverein
Herausgeber: Zürcher Unterländer Museumsverein
Band: 10 (1952-1953)

Rubrik: Jahresbericht pro 1952 und 1953

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.03.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

8. Febr. 1953 „Kreuz“ Steinmaur

H. Hedinger: Aus der Geschichte
von Steinmaur

21. Juni 1953 Lägern

Prof. Dr. A. Däniker: Landschafts-
und Vegetationsgeschichte;
M. Müller: Burg und Hochwacht

Für den Vorstand: Der Präsident: Hd.

Jahresbericht pro 1952 und 1953

An der Hauptversammlung des Jahres 1952 wurden Herr Direktor Paul Bader in den Vorstand und der Schreibende als Präsident gewählt. Am 17. April 1952 hatte Herr Museumsverwalter Emil Schärer im Einverständnis mit seinen Angehörigen alle Schenkungen dieser Familie durch einen Vertrag bestätigt, wofür ihm auch hier angelegentlich gedankt sei. Im Herbst jenes Jahres ließ er den Museumspeicher mit einem neuen Dach decken, und im letzten Augenblick konnte noch verhindert werden, daß eine neue, direkt davor geplante Telephonleitung dessen Anblick gestört hätte. Eine briefliche Werbeaktion ergab die Anmeldung von etwa 20 neuen Mitgliedern. Ende Oktober erhielten wir auf unser Gesuch hin einen Beitrag aus dem kantonalen Kulturfond, der sofort für eine neue Decke verwendet wurde.

Am 17. Januar 1953 starb der weitherum bekannte Dielsdorfer Baumeister Eugen Schäfer. Schon früh hatte er die Bedeutung des Heimatschutzes erkannt und in Zeiten, da dessen Vereinigung noch viel weniger Mittel besaß als heute, in opferwilliger Weise als deren Unterländer Vertrauensmann gewirkt, was heute noch manch schönes Riegelhaus bezeugt. Während sieben Jahren gehörte er unserem Vorstand an und hat uns besonders in Baufragen maßgebend beraten. Wir ließen im Namen unseres Vereins einen Kranz auf sein Grab legen.

Im Februar 1953 schlossen wir mit Herrn Emil Schärer in Oberweningen einen neuen Mietvertrag ab, der dem Museumsbetrieb gewisse Sicherheiten bietet und im Grundbuch eingetragen wurde. Die im Juni durchgeführte Exkursion auf die Lägern war von über 50 Teilnehmern besucht, was zeigt, daß auch in unserem Kreise solche Veranstaltungen sehr erwünscht sind. Im Herbst 1953 war es endlich möglich, von verschiedenen Seiten käuflich, geschenkt oder leihweise alle Ausstattungsstücke für drei Wehntaler Trachten (Männer- sowie altes und neues Frauenkleid) samt den entsprechenden Büsten zu erwerben. Sie

bilden nun ein Schmuckstück unseres Museums, das auch sonst durch eine bessere Aufstellung der Gegenstände etwas verschönert wurde. Weitere Renovationen sind für die nächste Zeit vorgesehen. In diesem Zusammenhang bitten wir die Leser dieses Heftes, uns bei der Suche nach einem alten „Müelerpflug“ (Vorgänger des Margauer Pfluges, ohne Riestern) zu unterstützen und uns allfällige Funde sofort zu melden; denn es ist uns ein wichtiges Anliegen, im Sinne der Schaffung eines typischen Bauernmuseums besonders die Sammlung früherer landwirtschaftlicher Geräte noch bedeutend zu vergrößern. Ferner ersuchen wir die Leser, uns für das nächste Jahrbuch alte, nicht allgemein bekannte Sagen aus dem Unterland brieflich mitzuteilen. — Ende 1953 zählte unser Verein 265 Mitglieder, also 120 mehr als bei der Gründung. Wir bitten diese, weiterhin neue Freunde unserer Bestrebungen anzuwerben. — Die in den beiden Jahren gehaltenen Vorträge sind schon weiter vorn erwähnt.

Für den Vorstand: Hd.

Chronik

1952

- | | |
|-------------|--|
| 13. Januar: | Einweihung der renovierten Kirche und neuen Orgel in Dällikon. |
| 2. Februar: | Todestag von alt Präsident Heinrich Albrecht in Boppelsen. |
| 25. März: | Eine Gemeindeversammlung in Rümlang beschloß den Bau einer Kläranlage für 447 500 Franken. |
| 15. April: | In Regensberg starb an einem Traktorunfall der dortige Zivilstandsbeamte Mathias Kunz. |
| 24. April: | Regierungsrat Rudolf Meier von Eglisau wurde für die Jahre 1952 und 1953 Regierungspräsident. |
| 18. Mai: | Kantonale Abstimmung betreffend Schulhausanbau am Schloß Regensberg: 111 075 Ja gegen 48 648 Nein. |
| 15. Juni: | Einweihung von Turnhalle und Gemeindsaal in Rümlang. |